



Liebe ALBAFreunde!

Die Adoption unserer Eselin Inés, eine neue Niederlassung des Reisebüros „wuff&weg!“, zwei kreative ALBAUnterstützerinnen, eine Überraschungsspende, unser Notbehelf für Katzenkinder und leider auch eine sehr traurige Nachricht... Dies sind die Themen in unserem heutigen Newsletter.

In diesem Zusammenhang möchten wir Euch gerne aufrufen, uns auch Eure eigenen Themenvorschläge zu schicken, entweder in Form von eigenen Beiträgen zu einem ALBATHema oder in Form von Anregungen und Wünschen. Wir greifen Eure Vorschläge gerne auf. Wir freuen uns über Resonanz und wünschen Euch eine schöne Zeit.

Euer NewsletterTeam Monika und Annette

Inés: Danas Eselchen....



Dass seit einigen Monaten auch eine alte Eseldame ihr Gnadenbrot im ALBATierheim bekommt, haben wir Euch ja schon berichtet. Inés hat sich gut eingelebt, sich inzwischen mit all den anderen Bauernhoftieren angefreundet – und am Pfingstwochenende einen ganz besonderen Besuch aus Deutschland bekommen: unsere liebe ALBAFreundin Dana Zeidler. Dana, die Ihr ja schon im Zusammenhang mit der gigantischen Hilfsaktion für die Hündin Santiago kennt, hat Inés adoptiert!

Inés wird weiterhin im ALBATierheim leben, tatkräftig bei allen anfallenden Kosten unterstützt von ihrem neuen „Frauchen“, die so oft es geht, ihr Eselchen in Madrid besuchen wird.

Inés hat sich auf ganz besondere Art und Weise bedankt: Diese wunderschöne Gedenkkachel ziert jetzt ihren Stall – und bei der feierlichen Enthüllung hat sie es sich nehmen lassen, auch mal „vorbei zu schauen“ hier der Link zum youtubeVideo: <https://www.youtube.com/watch?v=MUyz2q1rNol>



Wir danken Dana von ganzem Herzen – und ab sofort heißt unser Eselchen: InésDana!

Wir trauern um Regina

Im letzten Newsletter hatten wir Euch von der kleinen Hündin Regina mit dem schlimmen Herzfehler erzählt. Fest entschlossen, die kleine Maus zu retten, waren Jutta und Amelia Mitte



April mit ihr nach Valencia in eine renommierte Tierklinik gefahren, wo sie am Herzen operiert werden sollte. Die Voruntersuchungen hatten uns noch optimistisch gestimmt und wir waren beeindruckt von der liebevollen Behandlung durch die dortigen Ärzte.

Eine Pflegestelle in Deutschland stand für die Nachsorge bereit, der Flug für Regina nach München war schon reserviert. Doch dann kam die schreckliche Nachricht: Unsere kleine Maus ist während der Operation gestorben, ihr Herzchen war wohl doch wesentlich

stärker geschädigt als angenommen. Für uns alle war es ein großer Schock, wir hatten so sehr gehofft, diese kleine Hündin retten zu können.

Wir sind unendlich traurig – und bedanken uns bei allen, die geholfen haben und mit Regina gebangt haben.

Wuff&Weg! Urlaub mit Hund jetzt auch in Horb am Neckar

Es war ein ganz besonderer Artikel in einem unserer Newsletter 2014, den Carola Greiner, die Leiterin des Tierheims Horb am Neckar aufhorchen ließ: FranchisePartner für das Frankfurter Reisebüro „Wuff&Weg!“ gesucht.

Und nun ist es so weit: Seit dem 26. April 2015 hat das tierisch tolle Reisebüro neben Frankfurt und Köln auch eine weitere Geschäftsstelle in Horb. Feierlich eröffnet im Rahmen des Tags der offenen Tür hat Carola Greiner nun offiziell mit „wuff&weg!“ begonnen, Reisen mit Hund zu vermitteln.

„In all den Jahren meiner Arbeit als Tierheimleiterin wurde ich immer wieder nach Reisemöglichkeiten mit Hund gefragt. Für viele Hundebesitzer blieb in der Urlaubszeit meist nur die Unterbringung des Tieres im Tierheim – obwohl oft der Wunsch nach Mitnahme des Hundes bestand“, so erzählt Carola Greiner. „Doch jetzt können wir vielen Menschen auch die Möglichkeit bieten, individuelle Reisen mit ihrem Vierbeiner zu verbringen. Der Service von „wuff&weg!“ kann auf fast alle Wünsche eingehen und entsprechende Reiseziele finden.“

Eine ganz besondere Überraschung gab es zur Eröffnung des neuen Reisebüros: Als 1. Preis in der Tombola gab es eine Reise in die Toskana für zwei Personen mit Hund zu gewinnen. Und jetzt haltet Euch fest: Gewonnen hat ALBA Hund Paco, der vor circa 3 Jahren über das Tierheim Horb eine Familie gefunden hat. Wir gratulieren Familie Familie Mücke aus Horb und wünschen einen wunderschönen Hundurlaub in der Toskana.

Über www.wuffundweg.de gelangt Ihr zu allen drei Geschäftsstellen.

Seit vielen Jahren ist Doris Grüneberg von w&w Frankfurt eine treue ALBA Unterstützerin – umso mehr freuen wir uns, nun auch mit Carola Greiner eine weitere großartige ALBA Freundin mit ihrem Reisebüro-Konzept vorstellen zu dürfen.

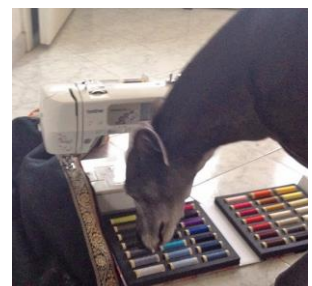


Aus der KreativAbteilung – nähende Galgos und eine Schriftstellerin



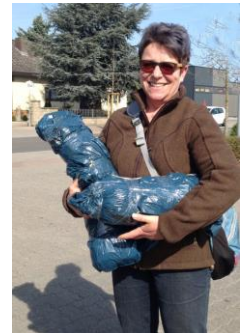
Unterstützung der besonderen Art erhält die ALBA seit langer Zeit von unserer lieben Freundin Claudia Martin, die im Odenwald eine Pferdepraxis betreibt und darüber hinaus Besitzerin von sage und schreibe 10 Galgos ist. Die beiden GalgoJungs, Aruno und Arunillo, vor einigen Jahren als Welpen über ALBA vermittelt, haben ganz besondere Talente: Sie nähen Leinen, Halsbänder und Sicherheitsgeschirre für unsere Hunde in Madrid ;-)

Im Tierheim werden alle Hundeneubesitzer dazu verpflichtet, ein solches „Sicherheitspaket“ zu ihrem neuen Vierbeiner hinzu zu erwerben. Zum Einen verringert es die Gefahr, dass das neue Familienmitglied gerade in der ersten „gefährlichen“ Zeit entlaufen kann, zum Zweiten können



wir auch unsere Tierheim-Kasse damit enorm aufbessern. Unermüdlich nähen die beiden „Jungs“ und besticken die Geschirre mit dem ALBALogo. Richtig angelegt sind die Geschirre absolut ausbruchsicher und bieten in Kombination mit Halsband und Leine optimale Sicherheit. „Mittlerweile bedienen die „Jungs“ die Nähmaschine fast alleine, nur beim Einfädeln muss ich noch helfen“, erzählt Claudia Martin augenzwinkernd.

In große Säcke verpackt, gehen die Kunstwerke alle paar Wochen auf die Reise ins ALBA-Tierheim nach Madrid, wo sie inzwischen in allen Größen angeboten werden.



Wir sagen: KLASSE UND HERZLICHEN DANK!

Autorenlesung – mit einem Napf voll Spenden



ALBAFreunde kennen natürlich auch die Schriftstellerin Christiane Gezeck, ALBAMitglied der ersten Stunde und u.a. bekannt durch ihre Geschichten für Tierfreunde. Am 22.Mai 2015 begeisterte Christiane Gezeck zahlreiche Zuhörer im Rahmen einer Lesung aus ihrem Roman „Das Geräusch“ im Kulturzentrum in Nusse – und konnte der ALBA gleich noch einen gut gefüllten „Spendennapf“ überreichen. WIR DANKEN AUCH DIR SEHR HERZLICH, LIEBE CHRISTIANE!

Wie wir inzwischen erfahren haben, kann man die Lesung des „Geräusch“s nicht nur in Schleswig-Holstein, MeckPom und Hamburg über Antenne hören, sondern via Internet über www.okluebeck.de auch weltweit! Ihr müsst nur auf „Livestream“ gehen, und dann habt Ihr den Hörer Genuss Christiane Gezecks! Die erste Folge wird, am Sonntag, 28. Juni um 14.00 Uhr ausgestrahlt, alle weiteren (13 insgesamt) dann jeweils am Sonntagabend um 19.00 h. Jeder Hörer zählt, damit noch weitere Lesungen ausgestrahlt werden!

www.christiane-gezeck.de



Eine großartige Spende der Fa. Kirchhoff



Wir staunten nicht schlecht, als uns im Frühjahr in Madrid ein großer Karton mit 4.000 Einweghandschuhen in den gängigen Größen erreichte!

Die Firma Kirchhoff aus Hamburg hatte von ALBA erfahren und angesichts der vielen Fotos, auf denen die Tiere mit Handschuhen gehalten werden, beschlossen, eine Sachspende zu schicken! Eine Adoptantin hatte ihnen erklärt, dass wir diesen Schutz bei unserer täglichen Arbeit im Tierheim dringend benötigen. Ob bei Operationen oder in der Quarantänestation oder für die noch ungeimpften Hunde- und Katzenkinder: Bei jeder Untersuchung, jeder Neuaufnahme werden eben diese Handschuhe benutzt. (Übrigens nicht nur Handschuhe! Schuhüberzieher sind auch kaum wegzudenken ;-))

Unser Antonio – frisch aus dem OP, bei der er unserem Tierarzt Manolo bei einer Kastration assistiert hatte – war für ein Beweisfoto bereit ☺

Vielen herzlichen Dank für diese tolle Idee und nützliche Spende!

Ein Schrank für die Katzenkinder



Aus der Not heraus haben wir nun eine Neuanschaffung im roten Katzenzimmer: Ein großer Katzenschrank mit 6 „Abteilungen“ wurde für die leider jährlich zu erwartenden Katzenwürfe gebaut, da wir nie wissen, wo wir die Katzenkinder unterbringen sollen. Es sind einfach immer viel zu viele. 2 Abteilungen waren Anfang Mai auch schon belegt.

Natürlich ist es nur ein Notbehelf, aber es gibt einfach nicht genügend Pflegestellen für die Kitten und die Ansteckungsgefahr in anderen Räumen ist für die noch ungeimpften Katzenkinder einfach viel zu groß. Zudem können Interessenten so schon einmal einen Blick auf ihre neuen Familienmitglieder werfen. Natürlich werden auch in Madrid die Kleinen nur paarweise vermittelt.

Ein weiterer Schrank ist in Planung – der Bedarf ist leider immer da.

Und noch was

Der Hündin Santiago, die dank Eurer überwältigenden Hilfsbereitschaft so erfolgreich

operiert wurde, geht es SUPER in ihrer neuen Familie- sie grüßt EUCH mit einem fröhlichen „WUFF“.

